



# Protokollauszug

aus der  
21. öffentliche / nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 07.12.2005

---

öffentlich

**Top 5.19 Satzung für die öffentlichen Entwässerungsanlagen der Landeshauptstadt  
Potsdam (EWS)  
05/SVV/0881  
ungeändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft** hat der Vorlage **zuge-  
stimmt**.

Der **Ausschuss und für Finanzen** hat der Vorlage ebenfalls zugestimmt - vorbehaltlich der  
Prüfung des § 4 (4). Der Stadtverordnete Scharlock, Fraktion Die Linke. PDS, weist darauf hin,  
dass es auf Seite 6 der Satzung unter § 4 (4) es richtig heißen muss **§ 2c**.

Diese **redaktionelle Änderung** wird von der Verwaltung/der Beigeordneten für Stadtentwick-  
lung und Bauen Frau Dr. v. Kuick-Frenz übernommen.

Die **Ortsbeiräte Marquardt, Satzkorn, Uetz-Paaren, Golm, Fahrland und Groß Glienicke**  
haben der Vorlage **zugestimmt**.

Der **Ortsbeirat Neu Fahrland** hat der Vorlage **zugestimmt** und gibt folgende **Erklärung** ab:  
Die Einwohner der neuen Ortsteile haben eigenständige Kläranlagen, Leitungssysteme und  
Hausanschlüsse geschaffen. Nach der gültigen Satzung des Amtes Fahrland werden hohe An-  
schlussbeiträge erhoben. Es ist vor Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung  
zu klären, wie diese Gebühren mit der Grundgebühr lt. Satzung zu verrechnen sind (Vorschlag:  
gemeinsame Beratung mit dem Ortsbürgermeister und der alten Arbeitsgruppe Abwasser).

Nachdem der Ortsbürgermeister Herr Reiter diese Erklärung erläutert hat, betont der Oberbür-  
germeister Herr Jakobs, dass die geforderte transparente Darstellung der Kosten auch nach der  
Beschlussfassung erfolgen könne und die Verwaltung den Vorschlag des Ortsbeirates zu einer  
gemeinsamen Beratung aufgreifen werde.

Mit dieser Verfahrensweise erklärt sich der Ortsbürgermeister Herr Reiter einverstanden.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Satzung für die öffentlichen Entwässerungsanlagen der Landeshauptstadt Potsdam.**

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit **angenommen**.